

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 135. Donnerstag den 11. Juni 1868.

Bekanntmachung.

Samstag den 13. Juni l. J. Morgens 10 Uhr werden die zur Concursmasse des Mathias Kettenbach in Frauenstein gehörigen in dortiger Gemarkung belegenen Immobilien, bestehend aus einem einstöckigen Wohnhause und 4 Grundstücken in dem Rathhause zu Frauenstein der zweiten Versteigerung ausgesetzt.

Wiesbaden, den 13. Mai 1868. Königliches Amtsgericht IV.
457 v. Hadeln.

Bekanntmachung.

448a

Montag den 15. d. Mts. Vormittags 10 Uhr wird die im letzten Winter bei den verschiedenen Abtheilungen der Königl. Regierung, sowie bei der Rechnungskammer sich ergebene Holzasche, in ca. 26 Malter bestehend, bei unterzeichneter Stelle öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 9. Juni 1868. Königliche Receptur.
Reichmann.

Bekanntmachung.

Von nächsten Montag den 15. d. Mts. an ist die Heuabfuhr aus allen Wiesengründen gestattet.

Wiesbaden, den 10. Juni 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 12. d. M. Nachmittags 4 Uhr lassen:

1) die Michael Fuszingers Erben von hier das Heugras von 2 Mrg. 7 Rth. Wiese auf der Truttenbach und

2) Herr Präsident von Wizingerode das Heugras von 1 Mrg. 86 Rth Wiese auf der Truttenbach und von ca. 3 Mrg. Wiesen in Steckersloch oberhalb der Walkmühle

an Ort und Stelle versteigern.

Sammelplatz der Steigerer an der Gärtnerei des Christian Weismantel.

Wiesbaden, den 6. Juni 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.
10312 Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 12. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen Steingasse Nr. 29 dahier verschiedene Haus- und Küchengeräthschaften, wobei ein Kanape, Kommode, Tische, Stühle, Schränke, Spiegel, Bilder, zwei vollständige Betten, Weißzeug zc. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 6. Juni 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.
10414 Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 16. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen die zur Concursmasse des Joseph Steinthal dahier gehörigen Mobilien, als: 2 Kanape, 2 Kommoden, 1 runder Tisch, 1 Kleiderschrank, Bettwerk, Spiegel, Bilder, 1 Küchenschrank mit Glasauflage etc. gegen gleich baare Zahlung in dem Hause Langgasse Nr. 18 dahier versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Juni 1868.
10579

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulon.

Arbeitsvergebung.

Samstag den 13. d. Mts. Mittags 12 Uhr werden die Reparaturarbeiten an dem hiesigen Schulgebäude, bestehend in Dachdeckerarbeit, veranschlagt zu 21 Thlr. 10 Sgr., und Spenglerarbeit, veranschlagt zu 36 Thlr., in dem hiesigen Rathhause öffentlich und wenigstnehmend vergeben.

Erbenheim, den 9. Juni 1868.
155

Der Bürgermeister.
Born.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Freitag den 12. Juni l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Mobilien, nämlich:

- a) eine Nähmaschine,
- b) ein Canape, ein Schreibtisch

versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Juni 1868.
513

Der Gerichts-Bote.
Mayer.

Taunus-Eisenbahn.

Um die pünktliche Abfertigung der Züge zu ermöglichen, wird das Publikum wiederholt darauf aufmerksam gemacht, daß die Schaltercassen und Gepäck-Expeditionen $\frac{1}{2}$ Stunde vor der fahrtenplangemäßen Abgangszeit eines Personenzuges geöffnet sind, und daß die Ausgabe der Billets nach den Bestimmungen des Transportreglements 5 Minuten vor dieser Abfahrtszeit eines Zuges geschlossen werden kann, wenn dieses der Einhaltung der Abfahrtszeit wegen als nöthig erscheint, für welchen Fall sodann diejenigen Personen, welche bis dahin noch nicht im Besitz eines gültigen Billets sind, auf die Abgabe desselben keinen Anspruch haben.

Für Reisegepäck dagegen, welches nicht $\frac{1}{4}$ Stunde vor der durch die Fahrordnung bestimmten Abfahrtszeit den Gepäckexpeditionen unter Vorzeigung des gelösten Personenbillets übergeben worden ist, kann die Beförderung nicht zugesichert werden.

Frankfurt am Main, im Juni 1868.

Im Auftrage des Verwaltungsrathes:

Der Direktor.

Wernher.

425

Eine große Auswahl in grauen und schwarzen Lasting-Ainder- und Damenstiefeln, Lederschuhe für Kinder von 24 kr. an bis zu den feinsten Sorten, Herren-, Damen- und Ainderpantoffeln in Stramin, Plüsch, Saffian und Lasting billigt bei

226

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Brohler Traß und Zinnsand

billigt bei

Jos. Berberich.

199



Frischer Rheinfalm, Forellen, Maifische, Bärche, Seezungen, Schollen, Lurbot 2c.

Neue Säringe

in frischer Sendung eingetroffen bei **F. Strasburger,**
10344 Kirchgasse — Ecke der Faulbrunnenstraße.

Eine große Auswahl von **Garten- und Balkonmöbel**
empfiehlt **H. Schlachter,**
10598 Eisenwaarenhandlung, Langgasse 12.

Salatöl.

| | | |
|--|--------------|---------|
| Mohnöl, ganz reinschmeckend, | per Schoppen | 24 fr., |
| do. sächsisches, reinschmeckend und süß, | " " | 28 " |
| Französisches Salatöl (acht Liller Oeillette, sehr fein) | " " | 32 " |
| Feinstes Nizzaer Olivenöl | " " | 48 " |

10562 empfiehlt **C. W. Schmidt,** Goldgasse 2.

Marktstrasse No. 12, Carl Rossel, Marktstrasse No. 12,
empfiehlt sein neu eingerichtetes amerikanisches Kopfwaschen, sehr wohlthwendig für den Kopf, sowie alle Parfümerien und Toilette-Artikel. 10518

Bergmann's Bahuseife und Bahnpasta,
weltbekannt und allgemein beliebt à Stück 18 und 24 fr. bei
1038 **Anton Schirg.**

Helenenstraße 13 bei Schreiner Hansohn sind 2 gut gearbeitete Secretäre zu verkaufen. 6932

Wagen zu verkaufen.

Bei Frau Bibon zu Erbach im Rheingau steht ein zweispänniger gut erhaltener Wagen mit Glasverdeck billig zu verkaufen. 10564

Ein großer Schreibtisch mit Glasaufsatz und Schränkchen, welcher sich für Baumeister oder Bauhandwerker eignet, ist zu verkaufen. Das Nähere bei Herrn Hermann, Lackirer, Nerostraße 13. 10560

Zwei Vorfenster sind zu verkaufen Moritzstraße 8. 10558

Senden-Einsätze in leinen und Schirting eine große Parthie bei **F. Lehmann,** Goldgasse, Ecke des Grabens. 226

Ein junger schöner Dogge ist zu verkaufen Marktstraße 12. 10591

Ein sehr gutes, fast neues Stuttgarter Klavier ist billig zu verkaufen Adelshaldstraße 8, Bel-Etage. 10310

Ein Küferkarrn und ein Kinderwagen sind billig zu verkaufen Röderstraße 33. 10580

Steingasse 10 ist $\frac{1}{4}$ Morgen ewiger Alee zu verkaufen. 10566

Restaurant Greimel,
Badischer Hof, Nerostrasse 7,
Table d'hôte $\frac{1}{2}$ 1 Uhr à 36 kr.

Alle der Saison angemessene Speisen nach der Karte, sowie alle Sorten in- und ausländische Weine und Lagerbier.

9602

C. Greimel.

Goldgasse 2.

Café & Restaurant Emil Weins.
Gartenlocal.

Table d'hôte au premier à 36 kr. um 1 Uhr, von 12—2 Uhr Mittagstisch zu 30 kr. in dem Garten (und den Parterre-Localitäten, Restauration à la carte, Diners à part zu jeder Tageszeit, Café, Billard, reingehaltener Rhein-, Hardt- & Mosel-Weine, Borsdorfer Aepfelwein und Frankfurter Lagerbier per Glas 5 kr. 10602

Restauration u. Gartenwirthschaft Dietz,
Friedrichstraße 6,

Heute Donnerstag den 11 Juni:

FREI-CONCERT

der beliebten Komiker-Gesellschaft **Zenkert** und **Ohaus** aus Offenbach sowie des Pianisten **Honesta** aus Basel.

Anfang $4\frac{1}{2}$ Uhr. — Neues Programm.

Vorzüglicher Aepfelwein wird verabreicht. 10561

Bayrischer Hof, Kirchgasse 28.

Heute Donnerstag den 11. Juni:

Große Blech-Harmonie.

Anfang 6 Uhr. Entrée frei. 10583

„Römersaal“.

Heute Donnerstag, Nachmittags:

Kalbs-Gekrös und saure Nieren.

Restauration Sahn.

Von heute an Aepfelwein der Schoppen in und außer dem Hause 4 kr. 10593

Cronenberger Aepfelwein,

(verry fein) per Schoppen 4 kr., bei **J. Külpp, am Markt.** 10578

J. Sachs, fl. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch,
empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 kr. und Abendessen zu 10 und 12 kr. 10

Bürgerversammlung im Römersaal.

Freitag den 12. Juni l. J. Abends 8^{1/2} Uhr findet eine Bürgerversammlung im „Römersaal“ statt. Diejenigen Bürger, welche sich für die Wahl des Herrn Auditeur **Wilh. Lanz** zum Bürgermeister hiesiger Stadt interessieren, werden hiermit zu dieser Versammlung eingeladen.

Wiesbaden, den 10. Juni 1868.

Das Wahl-Comité:

Wilh. Habel. F. W. Käsebier. Chr. Krell. Jacob Romberger sen. Wilh. Roths sen. C. Stemmler. G. D. Schmidt. Wilh. Philippi. Heinrich Thon.

10572

Pflanzen-Versteigerung.

Montag den 15. Juni Nachmittags 4 Uhr läßt der Unterzeichnete in der Herzogl. Gemüsegärtnerei dahier verschiedene **Gruppenpflanzen**, wie

| | | | | |
|-------------|---------------|---------|-------|--------|
| Fuchsien | div. Sorten | 600 bis | 700 | Stück, |
| Heliotrop | " " | 600 | " 700 | " |
| Achyranthes | " " | 500 | " 600 | " |
| Pelagonium | scarlet . . . | | 300 | " |
| Verbenen | | 200 | " 300 | " |
| Caladium | | 60 | " 80 | " |

in schicklichen Abtheilungen an den Meistbietenden versteigern.

Diebrich-Mosbach.

W. Wetz. 10391



Markt 7.

497

Kleine Fische für Aquarien und Glasglocken, per Stück 4, 6 und 9 kr., sowie kleine Seemuscheln und Wasser-Salamander.

Bücher's Felsenkeller.

10584

Heute Donnerstag findet bei günstiger Witterung **HARMONIE-MUSIK** der Aurlapelle statt. — Entrée frei. — Bier per Glas 6 kr.

Borsdorfer Aepfelwein

bei **L. Ph. Birnbaum**, Ecke der Röderstraße und Steingasse. 10585

Ein vorzügliches Glas Aepfelwein zu 4 kr., erste Qualität Lagerbier von der Walkmühle zu 4 kr. bringe ich in empfehlende Erinnerung.

G. Langsdorf. 9705

Zur „Burg Mosbach“.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich vis-à-vis dem Diebrich-Mosbacher Bahnhof eine

Gast- & Schenkwirtschaft

eröffnet habe.

A. Eschbacher. 10210

Zum Bären in Bierstadt

findet Donnerstag den 11. Juni Flügelmusik mit Begleitung statt, wozu freundlichst eingeladen wird. 10484

Futterstoffe, Schirting, Taschentücher, weiß und farbig, empfiehlt

10581

Elise Claes, geb. Knefel, Markt 9.

Patentirte Dampflochtopfe unter Garantie empfehl
H. Schlachter, Eisenwaaren-Handlung,
10598 Langgasse 12.



Häuser-Verkäufe & Wohnungsvermietungen.

Ein Herrschaftshaus mit Remise und Stallung, sowie ein Haus, worin eine Metzgerei mit dem besten Betriebe geführt wird, Privat- und noch andere Geschäftshäuser in den besten Lagen sind auf gleich zu verkaufen. Auch sind möblirte und unmöblirte Wohnungen gleich und auch später zu vermietten.

Fr. Schaus, Mauergasse 1. 9376

Eine Parthie rein leinene Taschentücher unter dem Einkaufspreise bei
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 226

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuch
empfehl in schöner Auswahl **Carl Jäger**, Langgasse 16. 5585

Photographisches Atelier von **H. Gläser**, Lannusstraße 19.

Tägliche Aufnahmezeit von Morgens 6 Uhr bis Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. 8788

Nachdem die von der Königlichen Regierung genehmigte Frankfurter Stadtklotterie nunmehr in der ganzen Königlichen Monarchie zu spielen erlaubt ist, beehrt sich Unterzeichneter, seine glückliche Hauptcollette für die

schon am 17. und 18. Juni

stattfindenden Ziehung erster Classe mit ganzen Loosen à 6 fl., halben à 3 fl., Vierteln à 1 fl. 30 kr., gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrags, bestens zu empfehlen. Gewissenhafte Bedienung. Amtliche Listen, Pläne und jede weitere Auskunft gratis!

Rudolph Strauss, Hauptcolporteur.
8853 Neue Kräme 27, Frankfurt am Main.



Am 17. und 18. Juni

Gewinn-Ziehungen 1. Klasse der Frankfurter Lotterie. Original-Loose zu 3 Thlr. 13 Sgr., halbe zu 1 Thlr. 22 Sgr., viertel zu 26 Sgr. — Verlosungsplan, Gewinnlisten gratis — sind direkt zu beziehen bei

Moritz Stiebel Söhne,
9482 Hauptcollekteurs in Frankfurt am Main.

Ruhrkohlen

vom Schiff zu beziehen bei **August Dorst**. 10104

Ruhrer Ofen-, Ziegel- und Schmiedekohlen,
direct vom Schiff, zu beziehen bei **August Momberger**, Moritzstr. 7. 9859

Ein ächter 1 $\frac{1}{2}$ jähriger **St. Bernhard-Hund**, treu und gelehrsam, ist im Auftrag zu verkaufen Kirchgasse 22, 2ter Stock. 10245

Ein junges, weißes Schäschen zu verkaufen Schachtstraße 9. 10556

Farb- und Gewürzmühle.
Pulverisir-Anstalt.

Biebricher Cement
von Dyckerhoff & Söhne.
Einzige Niederlage für Wiesbaden.

L. Bausch,

Marktstraße 23,

empfehlte sein jetzt auf das Vollständigste eingerichtete **Material- & Farbwaaren-Geschäft**, und erlaubt sich auf nachstehende Artikel besonders aufmerksam zu machen. 9282

Toilette-Artikel:

Glycerinseife, weiß engl. Zahnpulver, Eau de Botot, Mandelkleie, Pomaden und Haaröle in allen Odeurs, als: Veilchen, Rosen, Nefeda, Mille fleurs, Heliotrop. Sämmtliche ätherischen Oele und Extracts, Coldcream, Toilette- und Badeschwämme.

Zur Wäsche:

Crystall-Soda und Potasche, Waschpulver, Waschtinctur, unauflöschliche Tinte zum Zeichnen, Stärke, Bläue.

Für Hôtels und Haushaltungen:

Feinstes Nizza-Olivenöl, feinstes Speiseöl, Tafelsenf, englisches Senfmehl, sämmtliche Gewürze (reingehalten und auf das Feinste gestoßen), Flaschenlack und Stopfen, alle Sorten Thee.

Lichlerleim und Politur (filtrirt), Buchbinderlack, sämmtliche Farben und Firnisse, Terpentinöl, Leinöl und alle Sorten Pinsel, Schreib- und Copirtinte, rothe und blaue Tinte.

Apotheker-Artikel,

als: Mandelöl, Leberthran, Glycerin, Collodium, Benzin, Senfmehl, gestoßener Leinsamen, Kamillen, Pfeffermünz, Krausemünze, Fenchel, Fliederthee, Althea und Süßholz, Seifen- und Veilchenwurzel, Magnesia, doppeltkohlen-saures Natron und Bullrich's Salz, Arrowroot, Streupulver für Kinder, Malaga und Madeira &c. &c.

Sämmtliche Artikel verkaufe auch en-gros an Apotheker.

Preise billigst. Bedienung prompt und reell.

Wein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.
Adolph Sabel, Kölnischer Hof. 1886

Circa 50 Stück ausgepolsterte **Balfander-Stühle** sind billig zu verkaufen.
Wo, sagt die Exped. d. Bl. 10555

Dogheimerstraße 25 sind schöne **Dickwurzpflanzen** zu haben. 10547

Tannusstraße 9 sind **Kartoffeln** im Firnsel zu verkaufen. 10577

Eine große Grube guter **Pferdemist** wird Hainerweg 7 billig abgegeben. 10088

Eine große Raute guter **Ruhdung** zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 10346

New-York, 6. Juni. (Per transatlantischen Telegraph.) Das Postdampfschiff des Nordd. Lloyd "Weser", Capt. G. Wenke, welches am 23. von Bremen und am 26. Mat von Southampton abgegangen war, ist heute 6 Uhr Morgens wohlbehalten hier angekommen.
Carl Jäger.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre,
ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mitt-
wochs und Freitags Vormittags von
11 bis 4 Uhr Nachmittags.

Das Museum der Alterthümer

(Wilhelmstraße 7)
ist geöffnet: Montags, Mittwochs und
Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Das naturhistorische Museum
ist geöffnet: Sonntags und Mittwochs
von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr,
Montags und Freitags von 2 bis 6 Uhr.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Die königliche Landesbibliothek

(im dritten Stock)
ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Frei-
tag Vormittags von 10—12 und Nach-
mittags von 2—5 Uhr.

Heute Donnerstag den 11. Juni.

Musik am Kochbrunnen
Morgens 6 Uhr.

Cursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 Uhr: Concert.

Königliche Schauspiele.

Heute Donnerstag: Martha, oder: Der
Markt zu Richmond Oper in vier
Akten von Flotow.

(Plunket . . . Herr Ripp, vom Stadt-
theater in Hamburg,

Nancy . . . Frä. Hermine Otto, von der
deutschen Oper in Rotterdam, als Gäste.

Tägliche Posten vom 1. November.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.
Frankfurt (Eisenbahn).

Morg. 6¹⁰, 8⁵, 11⁵, 12¹⁰. Morg. 7³⁰, 10²⁵, 11³⁵.
Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁵, Nachm. 1, 3¹⁵, 4²⁰, 5¹⁰,
6³⁰, 8⁵⁰. 7³⁵, 10¹⁵.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).
Morgens 8³⁰. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Weglar (Eisenbahn).
Morgens 6¹⁰ } Fahrpost. Morg. 11²⁵ }
Nachm. 2¹⁵, 5 } Nachm. 4³⁰ } Fahr-
Nachm. 7³⁰ } post.

Morg. 8¹⁵, 11³⁵ } Briefpost. Morg. 9¹⁰, 11²⁵ } Brief-
Nachm. 2¹⁵, 3, 5. } Nm. 2¹⁰, 6⁴⁰, 9 } post.

bis Limburg. 10²⁵.

Nachmittags 7²⁰ Briefpost nach Ems.

Englische Post (via Ostende).
Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme
Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)
Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.
Morgens 11²⁵. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰, 10. Nachmittags 4.

Post nach Norddeutschland.
Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰, 10 Morgens 8, 11²⁵.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 8¹⁵, 10¹⁵, 11²⁵.
Nachmittags 3, 5, 7²⁰, 9³⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8¹⁵, 9¹⁰, 11²⁵,
Nachmittags 2¹⁰, 3⁴⁰, 6⁴⁰, 9, 10³⁵.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station
Bingerbrück der Rhein-Nabe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Coblenz, Köln u. über die feste
Rheinbrücke bei Coblenz.

Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6¹⁰, 8⁵, 9*, 11^{5*}.
Nachm. 12¹⁰, 2¹⁵, 3^{45*}, 5^{40*}.
Abends 6³⁰, 8⁵⁰, 10³⁵.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7³⁰, 8^{35*}, 10³⁵, 11^{35*}.
Nachmittags 1, 3^{15*}, 4³⁵, 5^{10*}.
Abends 7³⁵, 9⁴⁰, 10¹⁵.

*) Schnellzüge.

Frankfurt, 9. Juni.

Geld-Course.

| | | | |
|---------------------------|------------------------------------|----------------------------------|-----|
| Pistolen | 9 fl. 48 | — 50 | tr. |
| Holl. 10fl.- Stücke . . . | 9 " 54 | — 56 | " |
| 20 Frsch.-Stücke. . . . | 9 " 28 ¹ / ₂ | — 29 ¹ / ₂ | " |
| Russ. Imperiales | 9 " 49 | — 51 | " |
| Preuss. Fried. d'or . . . | 9 " 56 ¹ / ₂ | — 57 ¹ / ₂ | " |
| Dulaten | 5 " 38 | — 40 | " |
| Engl. Sovereigns | 11 " 55 | — 59 | " |
| Preuss. Cassenscheine . . | 1 " 44 ⁷ / ₈ | — 45 ¹ / ₂ | " |
| Dollars an Gold | 2 " 27 ¹ / ₂ | — 28 ¹ / ₂ | " |

Wechsel-Course.

| | |
|--|------------------------------|
| Amsterdam 100 ³ / ₈ | 1/4 b. u. G. |
| Berlin 104 ⁷ / ₈ | G. |
| Cöln 105 | B. |
| Hamburg 88 ¹ / ₄ | G. |
| Leipzig 105 B. 104 ³ / ₄ | G. |
| London 119 ⁵ / ₈ | G. |
| Paris 94 ³ / ₄ | 7/8 b. |
| Wien 102 ¹ / ₂ | b. |
| Disconto 3 | 1/2 G. (Hierbei 2 Beilagen.) |

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(I. Beilage zu No. 135)

11. Juni 1868.

Saalbau Nerothal.

Heute Donnerstag (am Frohnleichnamsfeste), Abends 7 Uhr anfangend:

Grosses Concert à la Strauss.

Entrée für Herrn 6 fr., Damen frei.

Indem ich Getränke und Speisen bestens empfehle, bemerke, daß ein ausgezeichnetes Glas Frankfurter Bier verabreicht wird.

447

J. P. Hebinger.

Schwalbacherhof.

Heute Donnerstag, am Frohnleichnamstag, findet in meinem neuerbauten
Bürgersaale, sowie im Garten

Frei-Concert

statt, wobei guter Wein, Nespeltwein, Bier und gute Speisen verabreicht werden. — Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

J. Klarmann. 10544

Kirchgasse
27,

Nonnenhof,

Kirchgasse
27.

Heute am Frohnleichnamsfeste:

CONCERT im Garten,

ausgeführt von der Capelle.

Entrée für Herrn 6 fr. Damen frei.

8706

Gasthaus zum Guttenberg, Nerostrasse

24.

Heute Donnerstag:

Harmonie.

Anfang 7 Uhr. Bier per Glas 5 fr. Entrée frei.

250

Limburger Käse

per Pfund 12 fr. bei

Hch. Philippi, Kirchgasse 22.

10571

Beste neue Matjes-Häringe

empfehlst billigst

A. Schirmer, Markt 10.

10587

Aux Fabriques de Lyon,

Maison française,

8 Taumussurasse 8.

Französische gewirte **Cachemir-Long-Châles**, medaillirte
 Muster aus der Ausstellung zu 150 fl. und 180 fl.;
 ditto dunklere Farben zu 60 und 70 fl.;
 ditto Werth 70 fl., verkauft zu 42 fl.;
 ditto gestreifte zu 12 fl.;

schwarze gestickte **Cachemir-Châles** von 5 fl. 30 fr. an;

Foulard-Kleider von 14 fl. an das Kleid;

ditto indische, von 21 fl. an das Kleid;

Taffetas jardinière haute Nouveautés zu 23 fl. 20 fr. das Kleid;

Grisaille chinée, rayée & à Carreaux erste Qualität zu 25 fl.
 das Kleid;

schwarzer **Faille** von 2 fl. 48 fr. an der Mètre;

schwarzer Choner **Taffetas**, gute Qualität für Confection und Kleider,
 von 2 fl. 20 fr. an der Mètre;

Sultane in allen Farben zu 4 fl. 30 fr. das Kleid von 15 Ellen;

Jardinière, elegante Stoffe für Kleider zu 4 fl. 30 fr. das Kleid;

Lainos parisien, das Kleid von 15 Ellen zu 3 fl.;

Foulard de laine, sehr schöne Stoffe, Werth 10 fl., zu 5 fl.
 24 fr. das Kleid;

Louisiane, Frühjahrsstoffe, zu 5 fl. 30 fr. das Kleid;

schwarze, französische **Alpaga**, schöne Qualität von 36 fr. an den Mètre;

Spitzen-Châles von 4 fl. 30 fr. an;

Spitzen-Rotondes von 12 fl. an;

Spitzen-Schirm-Ueberzüge von 1 fl. 45 fr. an;

eine große Auswahl in **Lama-Châles, Rotondes, Paletots**
 aller Art, **Tuniques, Robes** &c. &c. zu wahren Fabrik-
 preisen;

Gestickte **Taschentücher** von 18 fr. an;

glatte **Batist-Tücher** von 4 fl. 30 fr. an das Duzend;

Foulard-Tücher, Damen- und Herren-Cravatten,

Guipur-Kragen &c. &c. zu sehr billigen Preisen.

NB. Eine Parthie französische, gewirte **Long-Châles**, zurück-
 gesetzte Mustern, sehr schöne Qualität, zu 20 fl. 348

Maurice Ulmo, fabrique de soieries, rue
 Bourbon 35 Lyon.

Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellabieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 6940

Englischer Unterricht

von einer Dame aus London. Näh. Exped. 702

Unterricht wird gründlich und billig ertheilt. Näh. Exped. 8682

Es werden noch **einige junge Mädchen** als Teilnehmerinnen an einem Privatunterrichte in der englischen, deutschen und französischen Sprache und einigen Elementarfächern gesucht. Näheres zu erfragen in der Exped. d. Bl. 9959

Goldgasse 8, Ecke der Metzgergasse. **G. Krauter**, Goldgasse 8, Ecke der Metzgergasse.

Tailleur pour Dames,

empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten Damenkleider, Jacken, Mäntel, Paletots u. s. w. nach den neuesten Modellen und unter Zusicherung reeller und guter Arbeit. 7092

Mull-Blousen

von 2 fl. 30 kr. an bis zu den feinsten sind wieder in reicher Auswahl eingetroffen bei **G. W. Winter**, 5 Webergasse. 10183

Unsere Lager in

Bogelkäfigen und Becken

zu räumen, verkaufe ich solche zum Einkaufspreise.

9939

A. Thilo, Marktstraße 11.

Sargmagazin, Friedrichstraße 39. 1040

Unterzeichneter empfiehlt sich im Waschen, Färben und Faconniren von Strohh-, Filz- und Seidenhüten.

J. Weigle senior, Nerostraße 29. 6670

Gelbe Fußbodenlack-Farbe

in wenigen Minuten trocken.

Wir empfehlen zur herannahenden Saison unsere vorzügliche gelbe Fußbodenlack-Farbe hiermit bestens. Der Fußbodenlack, der eine angenehme gelbe Farbe hat, wird sehr rasch trocken, äußerst hart und kann mit Wasser gewaschen werden, ohne den Glanz zu verlieren.

Zu einem Fußboden von 200—250 □' gebraucht man ca. 4½ Pfund für einen zwei- bis dreimaligen Anstrich.

Preis per Pfund 15 Sgr. ohne Emballage.

Berlé, Berger & Comp.
Firnisfabrik — Viebrich a. Rh.

6769

Ein Fenster nebst dazu gehörigem Jalousieladen, 6' 8" hoch 4' breit, noch wenig gebraucht, ist billig abzugeben Kirchgasse 15 a. 8686

L. Bausch, Droguist,

vorm. A. Herber,

Marktstraße No. 23,

empfehl:

Bullrich's Salz, Weinstein säure und doppelt kohlensaures Natron, Cacaomasse und entöltes Cacaopulver, Himbeerjast, alle Sorten Thee, echt englische Pfeffermünztabletten, Brausepulver &c.

Durch meine langjährige Thätigkeit als Chemiker und Pharmaceut, verbunden mit meiner Qualification als examinirter Apotheker werde bei **soliden, billigen Preisen** stets die besten und dem jetzigen Standpunkte der Wissenschaft entsprechenden Waaren und Präparate liefern. 10048

Das Neueste in gestreiftem Percal

für

Roben Toile lyonnaise,

ein leinener Stoff für Kleider und Blousen,
sowie eine große Auswahl der neuesten
Kleiderstoffe

empfehl zu **billigen Preisen**

J. Hertz,

L angasse Se.

10509

Dänische Handschuhe

mit 2 Knöpfen zu 36 bis 45 kr. in frischer Sendung und guter Qualität,

Sommer-Handschuhe

in größter Auswahl und billigst, empfehl

242

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Eine Parthie Champagnerflaschen, Packfisten
und Champagnerkörbe werden billig abgegeben bei

H. Sulzer,

große Burgstraße 10.

10532

Gute Sandkartoffeln, à 8 kr. per Kumpf, 15 kr. per 2 Kumpfe, zu
haben Steingasse 35. 10338

Corsetten-Ausverkauf,

um damit aufzuräumen, billigt

10500

Ellenbogengasse 15.

Havanna, Bremer & Hamburger Cigarren, sowie großes Lager von Cigarren eigener Fabrikation; feine Tabacke der Firma Oldenkott in Amsterdam, Baurmeister in Carlshafen und Eckstein in Göttingen, empfiehlt
10549

Moritz Wallenfels,
Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Cigarren.

Fabrik-Lager guter abgelagerter Cigarren en gros & en detail zu Fabrikpreisen.

11 Ellenbogengasse 11.

Cigarren.

11350

Aepfelwein, per Schoppen 3 kr.,

bei Karl Müller, zu den 3 Königen. 10539

Im Storchnest

10528

vorzügliches Lagerbier, stets frisch, per Glas 4 fr.

Limb. Rahmkäse,

sehr speckig, Handkäse, Prima Schweizerkäse, sehr saftig, empfiehlt

J. Haub, Mühlgasse. 10533.

Windmühlen

sind vorrätzig bei

J. Wintermeyer, Wagner in Sonnenberg. 10545

Lebensversicherungs- und Ersparnißbank in Stuttgart.

Stand pr. ult. Dec. 1867 10,994 Pers. mit fl. 21,876,467. Verf.=Summe.

Neue Anträge vom Januar

bis Ende Mai 1868 . . . 1,202

"

"

"

2,316,124.

"

Bankfonds

3,551,000.

In den nächsten 5 Jahren zur Vertheilung kommende Dividenden

757,000.

Die gegenwärtig zur Vertheilung kommende Dividende beträgt 38 Procent, beinahe $\frac{2}{3}$ tel der Prämie. — Alle Diejenigen, welche bis ult. Juni d. J. aufgenommen werden, nehmen an der diesjährigen Dividende noch Antheil.

Zu weiterem Beitritt laden ein die Agenten:

Wilh. Auer, Wiesbaden.

C. F. Wetz, "

10540

Corsetten und Crinolinen

für Damen und Kinder, auch Kordelleibchen nach den neuesten französischen Facons billigst bei **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens. 226

9 Langgasse 9.

Unser Commissionslager für den

Frauenverein

ist reichlich versehen mit Herren-, Frauen- und Kinderhemden, leinenen und Shirting-Beinkleidern, Strümpfen, gestrickten und gehäkelten Kindersachen, gehäkelten Decken, fertigen Küchenschürzen und Handtüchern, Taschentüchern u. Die Preise sind billigst berechnet und alles in Handarbeit ausgeführt.

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9. 9502

L. & M. Dreyfus,

53 Langgasse, Wiesbaden, 40 Schustergasse, Mainz,
25 Beil, Frankfurt a./M.,

empfehlen zu bevorstehender Frühjahrs-Saison ihr vollständig assortirtes Lager fertiger **Herren- und Knaben-Anzüge**, zu den billigsten Preisen, auf's Beste. — Bestellungen auf Maß werden in kürzester Zeit und nach dem neuesten Schnitt ausgeführt. 4233

Bonner Portland-Cement

und

Englischer Portland-Cement

in stets frischer Waare und von bekannter bester Qualität, den hiesigen Abnehmern auf Verlangen und wenn thunlich frei auf die Baustelle geliefert, empfiehlt zu billigen Preisen

Jos. Berberich. 199

Copirpressen, Copirbücher, selbstverfertigte Geschäfts- und Notizbücher u. empfiehlt billigst

451

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Geschäftsbücher

aus der rühmlichst bekannten Fabrik von **Edler & Arische** in Hannover, empfehlen zu den Fabrikpreisen.

9436

Häuser & Heinrich, Papierhandlung, Webergasse 32.

Eine zweispännige **Calesche** mit Glasverdeck, in gutem Zustande, geräumig, ist zu verkaufen. Näheres bei **S. Kirn** in Mainz, Brauhaus zum weißen Köpfchen, untere Gaugasse. 9639

Durch Unterzeichneten ist der **Luzerner Alee** von $1\frac{1}{2}$ und das **Sengras** von $2\frac{1}{4}$ Morgen aus freier Hand zu verkaufen.

10430

G. D. Schmidt.

Geschäfts-Empfehlung.

13 Metzgergasse 13.

Einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mich dahier als **Mezger** etablirt habe. — Ich werde mich bestreben, durch Lieferung guter und täglich frischer Waaren die größte Zufriedenheit meiner geneigten Abnehmer zu erlangen.

Mit aller Hochachtung

Wilhelm Best.

10421

Feinste Patent-Weizen-Stärke

per Pfund 14 kr. empfiehlt **August Koch**, Metzgergasse 3. 10404

Soeben von Paris angekommen

Pendules

in großer, schöner Auswahl bei **C. Theodor Wagner**,
10456 Goldgasse 2 — vis-à-vis der Häfnergasse.

Schwarzseidene **Paletots**, schwarze **Spitzen-Botondes** und **Châles**, sowie schwarze, gestickte **Cachemir-Châles** bis zu den feinsten im neuesten Geschmack habe ich commissionsweise in großer Auswahl erhalten und empfehle dieselben nebst meinen übrigen noch bedeutenden Vorräthen in Seiden-, Wollen-, Baumwollen- und Leinen-Waaren, wegen Aufgabe des Geschäftes zu sehr billigen Preisen.

August Jung,

Wilhelmstraße.

8835

Wellritzstraße 9

sind nußbaum-polirte französische **Bettladen**, polirte **Waschkommoden** mit **Marmorauflagen**, **Kleider-** und **Küchenschränke** billig zu verkaufen. 6033

Eine schöne und große Auswahl **Damen-** und **Kinder-**hüte empfiehlt zu billigen Preisen.

9709

Eduard Kalb, Langgasse 30.

Getragene **Herrn-** u. **Damenkleider** kauft **Gerhard**, Neugasse 2. 4115

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Biegel-Kohlen

in stets frischer und vorzüglichster Waare.

9405

G. D. Linnenkohl.

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21. 1026

Eine moderne **Ladeneinrichtung** für ein **Specerei-** oder **Materialwaaren-**Geschäft, wird wegzugshalber ganz billig abgegeben in **Matnz**, große **Quintinsgasse** 4. 10431

Dr. med. M. Thilenius,
homöopathischer Arzt,

wohnt **Goldgasse 4**, Ecke des Grabens. — Sprechstunden: täglich von
8—10 Uhr Morgens und von 2—4 Uhr Nachmittags. 3901

Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leih-
institut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

1028

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-a-vis der Post.

Saalgasse 4 sind fortwährend vollständige Betten, Kopf-
haar- und Seegrasmatraken, Bettwäsche,
sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen zu haben. 7341

Mineral- und Süßwasserbäder

werden mit oder ohne Wanne in jedem beliebigen Wärmegrad geliefert durch

Ad. Blum, Ecke der Gold- und Metzgergasse 37. 7356

Für Briefmarken-Sammler

empfehlen ächte Marken aller Welttheile billigt

9731

Häuser & Heinrich, Webergasse 32.

Gummibälle, grau und farbig, von 3, 6, 8, 9, 10, 12 fr. bis
zu 48 fr. bei **G. Löw**, Marktstraße 28. 7859

Wegen Wohnortsveränderung verkaufe ich alle gewebte Sachen und Bekle-
dungsgegenstände zum Einkaufspreis, auch ist der von mir bewohnte Laden zu vermiethen,
sowie die Ladeneinrichtung zu verkaufen.

10341

H. Höhn Wwe., Goldgasse 9.

Kommoden, Kanape's, runde Tische, Kleiderschränke, Wasch-, Consol-
und Nachtschränken, Polster-, Rohr- und Strohstühle, Spiegel, Matraken
und Betten aller Art sind billig zu verkaufen **Spiegelgasse 11.** 10357

Verschiedene **Insekten-Bögel**, sowie schöne **Insekten-Bogel-Näfige** sind zu
verkaufen neue **Colonnade 40—41.** 10358

Eine neue **Hobelbank** ist zu verkaufen **Dogheimerstraße 29a.** 10531

Das **Landhaus**, **Gartenstraße 5**, zu verkaufen; auch wird für den Sommer
eine Etage möblirt vermiethet. 9942

Zwei kleine, freundlich gelegene **Landhäuser** mit allen Bequemlichkeiten ver-
sehen, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres **Adelhal-**
straße 20, Parterre. 8426

Beeidigter **Leihhausmaler W. Hack** wohnt **Häfnergasse 10.** 11025

Michelsberg 18 ist eine Grube **Dung** billig abzugeben. 10356

Ein **Schreinerlarruchen** und eine **Hobelbank** sind zu verkaufen. Näh.
Steingasse 31. 10423

Zwei **Bologneser-Hunde**, reine Rasse, zu verkaufen. Näh. Exp. 10468

Große Burgstraße 2 ist ein schönes **Instrument** zu vermiethen. 10322

Leere **Badlisten**, sowie **Badstroh** zu haben **Häfnergasse 18.** 8137

Dogheimerstraße 20 sind neue polirte und lackirte **Möbel** zu verkaufen. 2743

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(II. Beilage zu No. 135)

11. Juni 1868.

Arbeiter-Bildungs-Verein.

Sonntag den 14. Juni Nachmittags 2 Uhr gemeinschaftlicher **Ausflug** der Vereine Diebrich und Wiesbaden nach den Herrneichen. **Bersammlungsort** — Vereinslocal — Schwalbacherstraße 5, bei Herrn Bierbrauer **K u h l.** **Der Vorstand.** 517

In unserer Sitzung vom 5. Juni d. J. haben wir der evangelischen Gemeinde in Oberlahnstein 200 fl. zur Begründung eines Glockenfonds für ihre zu erbauende Kirche, und den drei Confirmandenanstalten auf dem Schmiedel, Höpfer und Wartenburg in Ostpreußen, jeder 18 Thaler bewilligt, wovon wir hierdurch den Mitgliedern und Freunden des Vereins Kenntniß geben.

Der Vorstand des Frauenvereins der
Gusta-Adolph-Stiftung.

Café-Lager

von **C. W. Schmidt, Goldgasse 2.**

Von dem so beliebten, allgemein vorzüglich anerkannten

à Pfund **bräunlichen Java-Café** à Pfund
32 kr., **32 kr.,**

habe wieder eine Parthie erhalten, und empfehle solchen als etwas besonders Billiges und Gutes;

ebenso empfehle einen durchaus reinschmeckenden

à Pfund **Cochin-Café** à Pfund
27 kr. **27 kr.**

Billigere Sorten zu **20** und **24 kr.** pro Pfund.

Achtungsvoll

10563 **C. W. Schmidt, Goldgasse 2.**

Mehrere Parthien zurückgesetzte

feine und ordinäre Tapeten

lasse billigst ab. Die ordinärsten von 6 fr. an die Rolle.

10552

Carl Jäger, Langgasse 16.

Parthier Glanzlack, das fl. 10 Sgr., um alles Schuhwerk auf das Feinste zu lackiren, ist zu haben bei **A. Flocker, Webergasse 17.** 461

Feine **Wasche** wird zum Bügeln angenommen, schön und billig besorgt,
Kirchhofsgasse 5. 10416

Weisswaaren

in reichster Auswahl von billigsten bis zu den feinsten, als: Stehkragen von 3 kr. und Manschetten von 7 kr. an, gestickte Kragen von 6 kr., sowie reich gestickte Kragen mit Manschetten von 24 kr. an und höher.

Cluny-Kragen von 6 & 18 kr. an

und höher. Alle Arten Herren-Kragen und -Manschetten,

Negligé-Hauben

mit Spitzen von 24 kr. und mit Bändchen von 36 kr. an und höher.

Mull-Blousen

mit Spitzen und Stickereien verziert von 1 fl. 30 kr. an bis zu den feinsten empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

501

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Alleiniges Haupt-Depôt für Nassau von
Wheeler & Wilson's
ächt amerik. Nähmaschinen.

Hand-Nähmaschinen

der besten und neuesten Systeme in großer Auswahl.

Sämmtliche Maschinen werden unter dauernder Garantie zu Fabrikpreisen verkauft. — Lager von Maschinen-Seide, -Garn, -Nadeln und -Oel bei

2505

Fr. Knauer, Neugasse 9.

M. Stillger, Häfnergasse 18,

empfehlen sein

großes Lager

in Crystall, Glas, Porzellan und Steingutwaaren.

Preise fest.

NB. Alle aichpflichtige Glaswaaren, sowie Teller, Platten etc. für Gastwirthe stets vorräthig. 8137

Rothwein mit Flasche $\frac{3}{4}$ Litre à 1 fl.,
Bordeaux St. Julien $\frac{3}{4}$ Litre à 1 fl. 12 kr.
sind wieder zu haben. **Chr. Krell**, „Berliner Hof“. 10208

Condensirte Milch,

Lait condensé,

Condensed Milk,

empfehlen

A. Schirg, Schillerplatz 2. 9611

Kammerjäger **Mandt** wohnt Marktstraße 12 und empfiehlt sich im **Verfügen** allen Angeziefers. 7636

Unterricht im Zeichnen und Malen wird ertheilt in und außer **Hause**. Näh. Exped. 706

Lehrstraße 1 Parterre werden getragene Kleider aller Art angekauft. 6908

Betten- & Teppiche-Geschäft

von

Reinhard Thoma, Marktstrasse 6.

Tager

in Bettfedern, Flaumen, Kopshaar, Bettbarchente und Drelle, wollene Bett-, Stepp- und Piqué-Decken 2c.; ferner:

Teppiche am Stück, Sopha- und Bettvorlagen, Tischdecken, Cocosläufer und -Matten, Wachstuche 2c.

Complete neue Betten

von den feinsten Herrschafts- bis zu den einfachsten Betten, sowie im Einzelnen Bettstellen, Sprungfedern-, Kopshaar- und Seegrasmatrizen, Deckbetten, Kissen, Plumeaux 2c. sind in meinem neu eingerichteten Magazin stets fertig und in jeder beliebigen Auswahl zu haben.

Der Verkauf geschieht unter Garantie zu billigt festen Preisen. 7943

Von Paris zurück empfehle eine reichhaltige Auswahl in Hüten, Damenkleidern, Mantillen 2c.

Ganze Damen-Toiletten werden genau nach den neuesten Pariser Modellen angefertigt und prompt in 24 Stunden geliefert.

Stiebel-Salomon,

Mainz,

Ludwigstraße, im Pariser Hof.

7856

Empfehlung.

Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch, werden Herrnkleider angefertigt, verändert und gereinigt. 1041

Züber, Waschbüten, Eimer, Brenken, Kinderbadebüten, Butterfässer, Fruchtmaße, Schaufeln, Schiefer, Wannen, alle Sorten hölzerne Küchengeräthe, Holzschuhe, Flechtrohr, Vogelkäfige und Heden, Schachteln, Schubkasten, Tafeln, Griffel, Strohmaten, Mausfallen, Obsthorten, alle Sorten Siebe mit Draht-, Haar- und Holzböden, Gewebe in Messing- und Eisendraht; Drahtgeflechte in jeder Art empfiehlt

Louis Krempel, Langgasse 6.

Ellenbogengasse 9 ist ein Abschlußthor und drei Glastüren nebst dazu gehörigen Läden (alles in gutem Zustande) zu verkaufen. 5317

Ein fast neues einspänniges Chaisengehirr ist zu verkaufen. N. Exp. 7655

Ich wohne 25 Kirchgasse 25 und besorge wie seit vielen Jahren das Klavierstimmen und -Repariren. M. Matthes. 8392

Frisch angekommen:

Eine große Auswahl Zeugstiefel ohne Absätze, mit Zügen und zum Schnüren, ausgeschnittene Zeug- und Lederchuhe mit und ohne Absätze, Morgenschuhe in grauem und schwarzem Zeug.

Eine Parthie ausgesetzte kleine Damenstiefel zu sehr billigen Preisen bei

J. Wacker, Goldgasse 20.

10356

30 tr. Java-Kaffee 30 tr. bei **Hch. Philippi, Kirchgasse 22.** 10386

Rhein-Dampfschiffahrt.

96

Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft. Abfahrten vom 17. Mai 1868.

Von Biebrich nach Cöln Morgens 7³/₄, 9¹/₄ (Schnellfahrt)
10 und 12¹/₄ Uhr.

„ „ „ Coblenz Nachmittags 3¹/₄ Uhr.

„ „ „ Bingen Abends 6¹/₄ Uhr.

„ „ „ Düsseldorf, Emmerich, Rotterdam (direct ohne Uebernachtung) täglich, mit Ausnahme Samstags, Morgens 10 Uhr.

„ „ „ Arnheim jeden Mittwoch und Samstag Morgens 10 Uhr.

„ „ „ Mannheim Mittags 1 Uhr.

„ „ „ London jeden Sonntag und Donnerstag Morgens 10 Uhr.

Omnibus von Wiesbaden nach Biebrich: Morgens 7, 8¹/₂ und 11¹/₂ Uhr.

Die neuen Boote „Humboldt“ und „Friede“ fahren täglich 9¹/₄ Uhr von Biebrich nach Cöln und verkehren nur mit den Stationen Eltville, Bingen, Lahnstein, Coblenz und Bonn; es werden mit diesen Schiffen nur Passagiere zum Salon, zu welchem Zwecke sie in jeder Beziehung ausgerüstet und vervollkommen sind, befördert. Das Vorderdeck ist ebenfalls mit einem Sonnensegel versehen.

Billete und nähere Auskunft auf dem Bureau in Wiesbaden, Langgasse 24.

Der Agent

Jos. Clouth.

Biebrich, den 14. Mai 1868.

Pumpen

in allen Größen sind vorräthig und werden Reparaturen schnell und pünktlich besorgt von
Heinrich Jacob, Helenenstraße 12. 10248

Hochstätte 22 sind fortwährend Borde, Latten, Doppeldiele, Schallerbäume, 10 und 16', billig zu haben. Jacob Haberstock. 10239



Am Sonntag verließ sich ein tigerfarbiger Windhund (Hündin) auf den Namen Tigre hörend. Dem Wiederbringer eine Belohnung Bierstädterstraße 11. Vor Ankauf wird gewarnt. 10548

Ein großer, graugestreifter Hund mit breitem, ledernen Halsbande, auf dem Namen „Tiger“ hörend, ist aus dem Paulinenstift entlaufen. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung. 10594

Ein weißer Stod ist in der Trinkhalle verloren worden. Man bittet denselben gegen eine Belohnung im „Römerbad“ abzugeben. 10009

Am 8. d. Mts. Mittags wurde an den Bahnhöfen ein schwarzer Shawl verloren. Man bittet denselben Taunusstraße 31, 2 Treppen hoch, gegen Belohnung abzugeben. 10543

Am 9. d. M. wurde in der Nähe des Kochbrunnens ein goldenes Medaillon mit dem Portrait eines Herrn verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe im Römerbad gegen eine Belohnung abzugeben. 10544

Eine blaue seidene Taille wurde verloren. Dem Wiederbringer eine Belohnung Taunusstraße 41, Parterre. 10601

Zwei Waschleute finden Beschäftigung. Näheres Expedition. 10535
 Einige gute Näherinnen finden Beschäftigung. Näheres Expedition. 9927
 Kranken- und Monatsdienste werden stets angenommen. Näh. Exp. 10486
 Saalgasse 2 können Mädchen das Kleidermachen gründlich erlernen. 10559



Gesucht Ein solides Mädchen festen Alters, welches in allen weiblichen Hand- und Hausarbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Kammerjungfer oder als Haushälterin in einer kleinen Familie. Näh. Adelhaidstraße 10. 10586

Ein anständiges, gebildetes Mädchen, welches im Kleidermachen und allen Hand- und Hausarbeiten erfahren ist, sucht Stelle als Jungfer oder zu Kindern für hier oder auswärts. Näh. Exped. 10589

Ein starkes Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird gesucht. Näh. Langgasse 31. 10412

Eine anständige, gebildete Frau, die in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht sofort eine passende Stelle. N. Exped. 10320

As Nurse

An english person of midle age, or to attend on an invalid. Can give good references each of some years Standing. Aply to the expedition. 10422

Gesucht ein Küchenmädchen für ein Hotel. Näheres Schillerplatz 1. 10328

Wanted an English nurse. No young Lady need apply. Applicants may call from 10 to 12 mornings & 2 to 3 after noons. 10063

Mrs. Miller, 13 Rheinstrasse.

Ein braves, fleißiges Mädchen wird bei gutem Lohn auf Johanni gesucht. Näheres Exped. 10027

Es wird auf den 1. Juli ein Mädchen, das gründlich waschen, nähen und bügeln kann, gesucht. Näh. Exp. 10370

Eine erfahrene Kinderfrau mit guten Zeugnissen sucht baldigst eine Stelle. Näh. Mainzerstraße 25. 10364

Zur selbstständigen Führung eines ganz kleinen Haushalts wird ein ordnungsliebendes, anständiges und ganz zuverlässiges Mädchen gesucht; nur solche wollen sich melden. Näh. Exped. 10113

Ein ordentliches Mädchen wird auf gleich gesucht. Näh. Faulbrunnenstraße 3, Parterre. 10420

Ein Mädchen wird für Hausarbeit gegen guten Lohn gesucht. Näh. Wilhelmstraße 9. 10419

Ein tüchtiges Hausmädchen sucht Stelle. Näheres Expedition. 10493

Ein Hausmädchen mit guten Zeugnissen, das etwas Handarbeit versteht, findet sogleich einen Dienst Nerothal 3b (Kuhleben). 10489

Ein Mädchen, das durchaus selbstständig kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird auf den 15. oder 30. d. M. gesucht. N. E. 10154

Ein braves und treues Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und die Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näh. Kirchgasse 28. 10569

Ein junges starkes Mädchen sucht eine Stelle. Näh. Helenenstraße 2 im 4. Stoc. 10568

Ein Mädchen, das gute Zeugnisse besitzt und gut englisch spricht, sucht eine passende Stelle. Näheres im Paulinenstift. 10526

Ein reinliches, gebildetes Mädchen, das die Hausarbeit versteht und schön nähen kann, sucht eine Stelle als Hausmädchen, oder auch bei Fremden. Eintritt den 17. d. M. oder auch den 1. Juli. Näheres große Burgstraße 12, 3. Etage. 10527

Zwei anständige Mädchen, welche im Kochen, Nähen und Bügeln gut bewandert sind, suchen Stellen bei einer anständigen Herrschaft. N. E. 10513
Merofstraße 26 wird ein braves Mädchen, das sich aller Arbeit unterzieht, auf gleich gesucht. 10517

Ein anständiges Mädchen, das auch mit Kindern umzugehen versteht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht Moritzstraße 7 im 1. Stock. 10520

Ein gebildetes Mädchen, das 5 Jahre in einem Putzgeschäfte war, sucht eine ähnliche Stelle, auch würde dasselbe als Jungfer eine Stelle annehmen. Näh. Häfnergasse 19, 2 Stiegen hoch. 10536

Ein starkes, zu jeder Hausarbeit williges Mädchen, wird gesucht. Näheres Rheinstraße 14. 10510

Zum sofortigen Eintritt wird ein Kindermädchen, das ganz bewandert im Nähen und fein Bügeln ist, zu einem dreijährigen Kinde gesucht. Näheres Stiftstraße 4, Morgens von 8—12 Uhr. 10522

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als feines Hausmädchen, auch würde dasselbe die selbstständige Führung einer kleinen Haushaltung übernehmen. Näh. Exped. 10550

Gesucht wird auf 22. Juni ein braves Dienstmädchen, welches Liebe zu Kindern hat. Näh. Friedrichstraße 29. 10554

Durch das Kommissions- und Stellennachweise-Bureau von G. Buchenauer, Kömerberg 12, werden Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen, sowie eine israelitische Köchin und ein Hausmädchen auf gleich nach Mainz gesucht, ferner kann männliches Dienstpersonal Stellen erhalten, daselbst suchen Diener und Kellner Stellen. 10551

Ein Mädchen, das 7 Jahre bei einer Herrschaft diente, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft auf den 1. Juli eine Stelle. Näheres Spiegelgasse 6 im 3. Stock. 10565

Ein Kellnermädchen von angenehmem Aussehen, gefälligen Manieren, gut gekleidet, mit Zeugnissen versehen, wird von jetzt bis 15. September nach Schlangenbad in den „Rheinberg“ gesucht. Französische oder englische Sprache erwünscht. Näh. bei Frau Drehermeister Winter, Michelsberg. 9585

Ein anständiges Frauenzimmer, das in allen Hand- und Hausarbeiten geübt ist, sucht Stelle zu einer einzelnen Dame, zu erwachsenen Kindern oder in einer kleinen Familie. Näh. Exp. 10576

Ein gewandtes Zimmermädchen, ein Kindermädchen und ein Mädchen, das mit auf Reisen geht, suchen Stellen. Näh. kl. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 10575

Ein anständiges Mädchen, das in allen Hand- und Hausarbeiten erfahren ist, sucht eine passende Stelle. Näheres kleine Burgstraße 7. 10582

Ein reinliches Mädchen für Hausarbeit gesucht Taunusstraße 2. 10333

Ein Mädchen, das selbstständig kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näh. Exped. 10588

Saalgasse 16 wird sogleich ein Dienstmädchen gesucht. 10590

Ich suche einen jungen Mann von guter Erziehung als Lehrling zum sofortigen Eintritt. G. W. Winter,

10184 Weißwaaren & Nouveautés, 5 Webergasse.

Ein braver Junge kann das Schneidergeschäft erlernen. N. Weberg. 18. 9571

Ein Schuhmacherlehrling gesucht von H. Schütz, Häfnergasse 3. 10002

Ein Schneiderlehrling gesucht bei W. Haack, Webergasse 5. 7918

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei Franz Alff, Sattler. 10597

Ein junger Mann sucht Stelle als Diener, auch sucht ein Schreiber eine Stelle. Näh. Steingasse 33. 10432

Ein erfahrener Diener wird für eine ausländische Herrschaft gesucht. Derselbe muß der französischen Sprache mächtig sein und gute Zeugnisse vorzeigen können. Näh. Langgasse 29, eine Stiege hoch. 10360

Ein Herrschaftsdienener mit sehr guten Zeugnissen sucht Stelle. Näh. in der Exped. d. Bl. 10461

Ein kräftiger Junge kann in die Lehre treten bei
10485 Seiler Knefeli, Kengasse.

Sattler Lang, Ellenbogengasse 10, sucht einen Jungen in die Lehre. 10470

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen bei Franz Schramm, Lackirer, Schwalbacherstraße 43. 4628

Ein Schneidergeselle findet Beschäftigung Mauergasse 11. 10519

Mehrere Hausbursche, ein Küfer, Kellner und ein Zapfjunge suchen Stellen auf gleich. Näheres durch Fr. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 10530

Ein anständiger Bediente, mit guten Zeugnissen, wird gesucht. Näheres Expedition. 10542

Ein Herrschaftskutscher, im Reiten und Fahren tüchtig, sucht eine Stelle. Näheres Expedition. 10546

Ein Küfer, welcher in Behandlung der Weine tüchtig ist, sucht Beschäftigung, auch nimmt derselbe eine Jahresstelle an. Näh. Exped. 10574

Ein starker, braver Junge kann als Steindrucklerlehrling eintreten bei
10553 Wilh. Zingel jun., Langgasse 28.

Ein braver Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen. Näheres zu erfragen Römerberg 5. 10595

Ein Schneiderlehrling gesucht bei Chr. Koll, Goldgasse 1. 10600

4000 fl. werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. N. Expedition. 10573

Gegen doppelt gerichtliche Sicherheit und 5% Zinsen werden 3000 fl. sofort zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 10410

Gesucht: 18,000 fl., 4500 fl., 1715 Thlr., 740 fl., 700 fl. und 500 fl. gegen doppelte Sicherheit und halbjähriger Zinszahlung. Näheres Exped. 10462

Wohnungsgesuch.

Für ein Ehepaar nebst einem 3jährigen Kinde wird auf einige Monate zu miethen und sofort zu beziehen gesucht: ein einfaches, möblirtes Logis, bestehend aus einem oder zwei Zimmern mit Küche. Am liebsten Parterre und für sich abgeschlossen.

Adressen nebst Preisangabe bittet man unter Chiffre A. B. No. 33 in der Exped. d. Bl. abzugeben. 10428

Per 1. August

wird eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche, Keller &c. nebst Stallung und Futterraum für ein Pferd im geschäftlichen Theile der Stadt zu miethen gesucht. Näh. Exped. 10342

Zum Oktober wird eine Wohnung, bestehend aus 5—7 herrschaftlichen Zimmern und dem nöthigen Zubehör, Stallung für 3—4 Pferde und Wagenremise, in der Nähe des Gymnasiums auf mehrere Jahre zu miethen gesucht. Adressen bittet man unter G. S. in der Exped. d. Bl. niederzulegen. 10541

Adelheidstraße 10 3 Stiegen hoch ist ein sehr freundliches Logis von zwei Zimmern und Küche, möblirt und eingerichtet, ganz oder getheilt zu vermieten. 10524

Frankfurterstraße 5a sind Zimmer mit Kost zu vermieten, auch sind daselbst Bäder zu haben. 10596

Friedrichstraße 35 im neuen Hinterbau sind mehrere Logis und eine große Werkstätte auf October oder früher zu vermieten. 10521

Grünweg 1 (Landhaus) ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 10529

Heidenberg 20 1 Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmerchen an einen Herrn zu vermieten. 8000

Heidenberg 31 im 2. Stock ist ein Logis auf 1. Juli zu verm. 10557

Kapellenstraße 3 Bel-Etage sind möblirte Zimmer zu vermieten. 9883

Kirchgasse 5 ist ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. 10570

Kirchgasse 20 Parterre, Ecke der Hochstraße, ist ein möblirtes Zimmer mit Kost zu vermieten. 10426

Leberberg 3 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 10511

Mauritiusplatz 2 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 10427

Neugasse 8 eine Stiege hoch ist an einen Herrn ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 10437

Rheinstraße 21 im Hinterhaus ist ein möbl. Zimmer zu verm. 10429

Ecke der Röderallee und Steingasse ist ein gut möblirtes großes Zimmer mit schöner Aussicht à 4 fl. per Woche, monatlich billiger, zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 10338

Schwalbacherstraße 39 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 10531

Schwalbacherstraße 45, 3 St. h., 1 möbl. Zim. (4 fl. monatl.) zu verm. 10000

Wellritzstraße 3 im 3. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 10464

Eine elegant möblirte Bel-Etage mit Küche und Dienerschaftszimmer, auf Verlangen auch 2 Stöcke, in den Curanlagen belegen, ist vom Juli ab zu vermieten. Näh. Expedition. 10143

Das zweistöckige Wohnhaus mit Hintergebäude in Diebrich in der Wiesbadenerstraße Nr. 176, enthaltend im Vorderhause 8 Zimmer, Küchen, Trockenspeicher und Speicherkammern, im Hinterhause 4 Zimmer nebst Pferdestall, Wagenremise und Waschküche, sowie Garten, ist sogleich zu vermieten oder zu verkaufen. Das Nähere ertheilt Ludwig Laack in Diebrich. 10108

In einer der schönsten Lage Wiesbadens, mit prachtvoller Aussicht ist ein Landhaus von 9—10 Piecen mit Garten, möblirt oder unmöblirt, sofort zu vermieten. Näheres Expedition. 10508

Heidenberg 30 kann ein reinliches Mädchen Schlafstelle erhalten. 10451

Louisenstraße 32 Parterre kann ein Gymnasiast Kost und Logis erh. 10454

Ein Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Heidenberg 6, 3. Stock. 10561

Stallung für mehrere Pferde ist zu vermieten Louisenstraße 1. 10496

Die herzlichsten Glückwünsche der Fr. **Elise Schleim** von Schierstein zu ihrem Geburtstage! ? — ? 10009

Katholische Kirche.

Frohnleichnamsfest.

Vormittags: Erste hl. Messe 6 Uhr, Militärgottesdienst 7 Uhr, Hochamt um 8 Uhr, darauf feierliche Procession.

Nachmittags 2 Uhr ist Vesper.

Die Engelämter in der Octav werden Morgens 6 Uhr gehalten.